



LANGENBRUCK
Top of Baselland

Langenbruck, Ende Mai 2023

Einladung

Liebe Langenbruggerinnen und Langenbrugger
Liebe Bärenwilerinnen und Bärenwiler

Wir laden Sie ganz herzlich zur Bürger- und Einwohnergemeinde-Versammlung vom

Mittwoch, 21. Juni 2023
in der Revue, Erikaweg 1

ein.

Die Bürgergemeinde-Versammlung findet um 19.30 Uhr, die Einwohnergemeinde-Versammlung im Anschluss daran um 20.00 Uhr statt.

Zeigen Sie mit Ihrem Kommen Interesse an unserem Dorf und damit Ihr Engagement für ein attraktives und zukunftsorientiertes Langenbruck.

Mit herzlichen Grüssen

NAMENS DES GEMEINDERATES

Hector Herzig, Gemeindepräsident

Lukas Baumgarther, Gemeindeverwalter

Traktanden der Bürgergemeinde

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2022
2. Rechnung 2022
3. Information über die laufenden Geschäfte und Projekte
4. Verschiedenes

Bemerkung zu Traktandum Nr. 1 der Bürgergemeinde

Das Protokoll der Bürgergemeinde-Versammlung vom 13. Dezember 2022 ist im öffentlichen Anschlagkasten bei der Gemeindeverwaltung oder auch auf der Gemeindehomepage zur Einsichtnahme verfügbar.

Bemerkung zu Traktandum Nr. 2 der Bürgergemeinde

Die Rechnung 2022 schliesst mit Aufwendungen von CHF 82'856.13 und Erträgen von CHF 104'579.13 ab. Somit wird ein Ertragsüberschuss von CHF 21'723.00 ausgewiesen. Im Budget wurde mit einem Aufwandüberschuss von CHF 7'128.00 gerechnet. Wunschgemäss wird nur noch eine Kurzfassung der Rechnung gedruckt. Die Originalrechnung für das Jahr 2022 steht jeder Stimmbürgerin und jedem Stimmbürger am Schalter der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme offen. Für allfällige Fragen stehen Ihnen der Gemeindepräsident Hector Herzig oder die Finanzverwalterin Andrea Saner gerne zur Verfügung. Bitte beachten Sie auch die Bemerkungen zur Rechnung des Gemeinderates und den Bericht der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission. Die Detailrechnung ist unter [www. langenbruck.ch/gemeindeversammlung](http://www.langenbruck.ch/gemeindeversammlung) einsehbar.

Antrag:

Der Gemeinderat bittet Sie, die Jahresrechnung 2022 der Bürgergemeinde in der vorliegenden Form zu genehmigen.

Bilanz

Gemeinde Langenbruck
Buchungsperiode 2022

Bürgergemeinde		Anfangsbestand per 01.01.2022	Zuwachs	Veränderung	Abgang	Endbestand per 31.12.2022
1	Aktiven Bürgerkasse	1'376'887.89	394'553.53		92'881.78	1'678'559.64
10	Finanzvermögen	392'613.85	4'195.00		17'005.00	379'803.85
101	Guthaben an Einwohnerkasse	26'303.85	4'095.00			30'398.85
1010	Verrechnungssteuer	8'330.00	4'095.00			12'425.00
10102	Verrechnungssteuer	8'330.00	4'095.00			12'425.00
10102.00	Verrechnungssteuer	8'330.00	4'095.00			12'425.00
1011	Guthaben an Einwohnerkasse	4'461.50-				4'461.50-
10110	Guthaben an Einwohnerkasse	4'461.50-				4'461.50-
10110.00	Guthaben an Einwohnerkasse	4'461.50-				4'461.50-
1015	Durchlaufkonto	22'435.35				22'435.35
10150	Durchlaufkonto	22'435.35				22'435.35
10150.03	Debitoren	22'435.35				22'435.35
104	Aktive Rechnungsabgrenzung		100.00			100.00
1045	Aktive Rechnungsabgrenzung		100.00			100.00
10450	Transitorische Aktiven		100.00			100.00
10450.00	Transitorische Aktiven		100.00			100.00
107	Finanzanlagen	366'310.00			17'005.00	349'305.00
1070	Aktien und Anteilscheine	366'310.00			17'005.00	349'305.00
10700	Aktien und Anteilscheine	366'310.00			17'005.00	349'305.00
10700.00	Aktien und Anteilscheine	366'310.00			17'005.00	349'305.00
14	Verwaltungsvermögen	984'274.04	390'358.53		75'876.78	1'298'755.79
140	Sachanlagen	291'728.80			29'172.50	262'556.30
1400	Grundstücke	291'725.80			29'172.50	262'553.30
14000	Allg. Haushalt	1.00				1.00
14000.00	Holzschopf	1.00				1.00
14040	Hochbauten	291'724.80			29'172.50	262'552.30
14040.00	Hochbauten	291'724.80			29'172.50	262'552.30
1405	Waldungen	1.00				1.00
14050	Waldungen	1.00				1.00
14050.00	Waldungen	1.00				1.00
1406	Mobilien	2.00				2.00
14060	Allg. Haushalt	2.00				2.00
14060.00	Uebrige Sachgüter	2.00				2.00
144	Darlehen	692'545.24	162'358.53		46'704.28	808'199.49
1442	Darlehen	692'545.24	162'358.53		46'704.28	808'199.49
14420	Darlehen an Einwohnergemeinde	692'545.24	162'358.53		46'704.28	808'199.49
14420.01	Guthaben an Einwohnerkasse	692'545.24	162'358.53		46'704.28	808'199.49
145	Beteiligungen		228'000.00			228'000.00
1454	Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen		228'000.00			228'000.00
14540	Allgemeiner Haushalt		228'000.00			228'000.00
14540.00	Beteiligung Zweckverband Forst		228'000.00			228'000.00
2	Passiven	1'376'887.89	349'862.63		69'913.88	1'656'836.64
20	Fremdkapital	43'196.26	247'313.63		68'713.88	221'796.01
200	Laufende Verbindlichkeiten	42'949.16	19'313.63		22'866.78	39'396.01
2000	Kreditoren	42'949.16	19'313.63		22'866.78	39'396.01
20000	Kreditoren	42'949.16	19'313.63		22'866.78	39'396.01
20000.01	Kreditoren	42'949.16	19'313.63		22'866.78	39'396.01

204	Passive Rechnungsabgrenzung		247.10		247.10
2045	Passive Rechnungsabgrenzung		247.10		247.10
20450	Transistorische Passiven		247.10		247.10
20450.00	Transistorische Passiven		247.10		247.10
206	Langfr. Finanzverbindlichkeit			228'000.00	45'600.00
2064	Darlehen			228'000.00	45'600.00
20640	Darlehen			228'000.00	45'600.00
20640.00	Darlehen Zweckverband Forst			228'000.00	45'600.00
29	Eigenkapital	1'333'691.63		102'549.00	1'200.00
29100	Fonds im Eigenkapital	25'000.00		102'549.00	1'200.00
29100.00	Marie Jenni Jenni Banntagsfond	25'000.00			1'200.00
29100.01	Fond zur Förderung der Biodiversität und Naturschutz			102'549.00	
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	1'308'691.63			1'308'691.63
2999	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	1'308'691.63			1'308'691.63
29990	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	1'308'691.63			1'308'691.63
29990.00	Bilanzüberschuss	1'308'691.63			1'308'691.63

Erfolgsrechnung

Gemeinde Langenbruck
Buchungsperiode 2022

Bürgergemeinde	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Bürgergemeinde	82'856.13	104'579.13	92'528	85'400	143'578.15	143'578.15
	21'723.00			7'128		
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	58'592.02	40'257.13	59'828	43'000	57'799.89	38'343.15
		18'334.89		16'828		19'456.74
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	0.00	250.00	500	2'000	0.00	5'250.00
	250.00		1'500		5'250.00	
8 VOLKSWIRTSCHAFT	7'259.11	29'572.00	32'200	30'300	63'772.22	70'130.00
	22'312.89			1'900	6'357.78	
9 FINANZEN + SCHULDENVERWALTUNG	17'005.00	34'500.00	0	10'100	22'006.04	29'855.00
	17'495.00		10'100		7'848.96	

Erfolgsrechnung

Gemeinde Langenbruck
Buchungsperiode 2022

Bürgergemeinde	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	58'592.02	40'257.13	59'828	43'000	57'799.89	38'343.15
02 Allgemeine Dienste	58'592.02	40'257.13	59'828	43'000	57'799.89	38'343.15
022 Allgemeine Dienste	58'592.02	40'257.13	59'828	43'000	57'799.89	38'343.15
0220 Allgemeine Dienste	26'727.02	1'200.00	27'655	0	22'155.45	1'000.00
0290 Verwaltungsliegenschaften	31'865.00	39'057.13	32'173	43'000	35'644.44	37'343.15
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG		250.00	500	2'000		5'250.00
77 Friedhof		250.00	500	2'000		5'250.00
771 Waldfriedhof		250.00	500	2'000		5'250.00
7710 Waldfriedhof	0.00	250.00	500	2'000	0.00	5'250.00
8 VOLKSWIRTSCHAFT	7'259.11	29'572.00	32'200	30'300	63'772.22	70'130.00
82 Forstwirtschaft	7'259.11	29'572.00	32'200	30'300	63'772.22	70'130.00
820 Forstwirtschaft	7'259.11	29'572.00	32'200	30'300	63'772.22	70'130.00
8200 Forstwirtschaft	7'259.11	29'572.00	32'200	30'300	63'772.22	70'130.00
9 FINANZEN + SCHULDENVERWALTUNG	17'005.00	34'500.00		10'100	22'006.04	29'855.00
96 Vermögens- und Schuldenverwaltung	17'005.00	11'700.00		10'100	339.56	29'855.00
961 Kapital- und Zinsendienst		11'700.00		10'100		9'200.00
9610 Kapital- und Zinsendienst	0.00	11'700.00	0	10'100	0.00	9'200.00
969 Übriges Finanzvermögen	17'005.00	0.00	0	0	339.56	20'655.00
9690 Übriges Finanzvermögen	17'005.00	0.00	0	0	339.56	20'655.00

Bemerkungen zur Rechnung 2022 der Bürgergemeinde Langenbruck

Konto	Begründung zu den Abweichungen gegenüber dem Budget 2022
0220.3612.00	Für die gesamte Verwaltung bezahlt die Bürgergemeinde Langenbruck der Einwohnergemeinde Langenbruck einen jährlichen Verwaltungsbeitrag von CHF 12'000.00.
0220.3130.01	In diesem Jahr wurde erstmals das Zelt der Schützengesellschaft in Rechnung gestellt.
0220.4511.00	Der Gemeinderat hat beschlossen, den Betrag für das Schützenzelt aus dem Marie Jenni Jenni Banntagsfond zu finanzieren.
0290.3300.00	Der Holzschopf musste wiederum mit CHF 29'172.50 abgeschrieben werden.
7710.4240.00	In diesem Jahr fand eine Bestattung auf dem Waldfriedhof statt.
8200.3199.00	Die Kosten des Weihnachtsbaumverkaufs waren zu tief budgetiert. Es wurde zusätzlich mit dem Forst eine Leistungsvereinbarung für den Weihnachtsbaum auf dem Dorfplatz abgeschlossen.
8200.4631.00	Für das Naturschutzgebiet Schellenberg haben wir eine Abgeltung von CHF 40'472.00 vom Kanton erhalten.
8200.4632.00	Der Forstbetrieb Frenkentaler hat für Langenbruck einen Gewinn von CHF 22'800.00 erwirtschaftet. Dieser wird mit unserer Schuld verrechnet.
1.9690.3440.00	Die Wertanlagen sind um CHF 17'005.00.00 gesunken.
8.9950.4290.00	Die Gemeinde Langenbruck hat sich im Zweckverband Forstbetrieb Frenkentaler mit CHF 228'000.00 Grundkapital beteiligt. Dies wurde im Jahr 2021 falsch verbucht. Aus diesem Grund muss nun dieses Jahr die Zahlung der 1. Rate CHF 22'800.00 korrigiert werden.
Investitionsrechnung 8.8200.5540.00	Die Verbuchung einer Beteiligung muss über die Investitionsrechnung durchgeführt werden. Aus diesem Grund sind hier nun die CHF 228'000.00 verbucht.
Bilanz 1.29100.01	Für das Naturschutzgebiet Dürstelberg hat der Kanton eine Folgeabgeltung von CHF 102'549.00 ausbezahlt. Der Gemeinderat hat beschlossen, diesen in einen Fond zur Förderung der Biodiversität und Naturschutz umzuwandeln.

Fazit:

Die Rechnung 2022 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 21'723.00 ab.

Der Gemeinderat bittet die Versammlung, die Rechnung für das Jahr 2022 zu genehmigen.

NAMENS DES GEMEINDERATES



Hector Herzig, Gemeindepräsident



Lukas Baumgartner, Gemeindeverwalter

Langenbruck, 21. Juni 2023



LANGENBRUCK
Top of Baselland

Bemerkungen und Anträge der Prüfungskommission

Die Jahresrechnung 2022 der Bürgergemeinde Langenbruck wurde von der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission im Sinne von Paragraph 148 und 158 des Gemeindegesetzes überprüft.

Die Abschlusszahlen und die Eröffnungsbilanz wurden im Sinne einer Saldenkontrolle geprüft. Die Verbuchung der Belege kontrollierte die GRPK Langenbruck stichprobenweise.

Das Prüfungsergebnis kann wie folgt zusammengefasst werden:

Die Rechnung 2022 der Bürgergemeinde weist einen Ertragsüberschuss von Fr 21'723.00 aus. Im Budget 2022 war ein Verlust von Fr. 7'128.00 vorgesehen.

- Die verbuchten Vermögenswerte (Aktiven) wurden kontrolliert und für richtig befunden.
- Abschlusszahlen wurden mit den Budgetzahlen verglichen. Die Abweichungen wurden vom Gemeinderat begründet und sind im Anhang der Rechnung 2022 erläutert.
- Die Buchführung wurde kontrolliert und der Abschluss gesichtet.

Die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission Langenbruck stellt der Bürgergemeindeversammlung den Antrag, die Jahresrechnung 2022 wie vorgelegt zu genehmigen. Die GRPK empfiehlt der Rechnungsführerin und dem Gemeinderat die Entlastung zu erteilen. Der Finanzverwalterin ist für die sehr saubere Arbeit der beste Dank auszusprechen.

Die Mitglieder der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission:

Bernhard Schneider

Jolanda Singer

Marc Oesch

Langenbruck, 05. Mai 2023

Traktanden der Einwohnergemeinde

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2022
2. Rechnung 2022
3. Wahl des Führungsmodells für Kindergarten und Primarschule
4. Kreditantrag von CHF 35'000.- inkl. MwSt. für die Anschaffung einer neuen Software für den Sozialdienst
5. Kreditantrag von CHF 60'000.- inkl. MwSt. für die Anschaffung eines Wasserfasses/Zisterne für die Feuerwehr Langenbruck
6. Kreditantrag von CHF 25'000.- inkl. MwSt. für die Ausarbeitung eines Vorprojektes zur Sanierung vom Ausserdorf.
7. Genehmigung Kreditabrechnung Pumptrack
8. Genehmigung Kreditabrechnung Parkplatz
9. Der Gemeinderat informiert über die laufenden Geschäfte und Projekte
10. Verschiedenes

Bemerkung zu Traktandum Nr. 1 der Einwohnergemeinde

Das Protokoll der Einwohnergemeinde-Versammlung vom 13. Dezember 2022 ist im öffentlichen Anschlagkasten bei der Gemeindeverwaltung oder auch auf der Gemeindeforum zur Einsichtnahme verfügbar.

Bemerkung zu Traktandum Nr. 2 der Einwohnergemeinde

Die Rechnung 2022 schliesst mit Aufwendungen von CHF 4'461'901.19 und Erträgen von CHF 4'793'697.17 ab. Somit wird ein Ertragsüberschuss von CHF 331'795.98 ausgewiesen. Im Budget wurde mit einem Aufwandüberschuss von CHF 136'253.00 gerechnet. Wunschgemäss wird nur noch eine Kurzfassung der Rechnung gedruckt. Die Originalrechnung für das Jahr 2022 steht jeder Stimmbürgerin und jedem Stimmbürger am Schalter der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme offen. Für allfällige Fragen stehen Ihnen der Gemeindepräsident Hector Herzig oder die Finanzverwalterin Andrea Saner gerne zur Verfügung. Bitte beachten Sie auch die Bemerkungen zur Rechnung des Gemeinderates und den Bericht der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission. Die Detailrechnung ist auch unter www.langenbruck.ch/gemeindeversammlung einsehbar.

Antrag:

Der Gemeinderat bittet Sie, die Jahresrechnung 2022 der Einwohnergemeinde in der vorliegenden Form zu genehmigen.

Bemerkung zu Traktandum Nr. 3 der Einwohnergemeinde

Für die Primarstufe (Kindergarten und Primarschule) und die Musikschulen können künftig gemäss kantonaler Gesetzgebung die Aufgaben des Schulrats bei diesem belassen oder aber gesamthaft dem Gemeinderat zugewiesen werden. In letzterem Fall gibt es keinen Schulrat mehr. Bei einer Aufgabenübertragung kann die Gemeinde zudem nach Massgabe ihrer Gemeindeordnung eine ständige Kommission zur Beratung des Gemeinderats einsetzen.

Die Zuständigkeit für Budget und Rechnung verbleibt bei allen Modellen immer beim Gemeinderat. Führen mehrere Einwohnergemeinden eine Musikschule, können sie die Aufgaben nicht an den Gemeinderat übertragen.

Diese variable Ausgestaltung ermöglicht es den Gemeinden, die Führungsstrukturen ihrer Schulen auf die lokalen Bedürfnisse abzustimmen. Die kantonale Gesetzgebung sieht vor, dass die Gemeindeversammlung bis zum 31.12.2023 über das jeweilige Führungsmodell der Primarstufe zu beschliessen hat.

Antrag des Gemeinderates

Verbleib beim gesetzlichen Grundmodell mit Schulrat. Das Modell mit Schulrat entspricht grundsätzlich einer Weiterführung des Status quo. Allerdings werden auch hier klar die Aufgaben zwischen strategischer und operativer Führung getrennt, indem die operativen Entscheide, insbesondere die Anstellung aller Lehrpersonen, neu gesamthaft bei der Schulleitung angesiedelt sind.

Der Entscheid für dieses Führungsmodell bedingt keine Anpassung der Gemeindeordnung bzw. Volksabstimmung. Für die Gemeinde hat sich das bestehende Modell bewährt und für die Gemeinde besteht kein Anpassungsbedarf zu einem anderen Führungsmodell. Durch den Beschluss wird der durch das kantonale Gesetz vorgesehene Wahl des Führungsmodells der Primarstufe nachgekommen.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt deshalb der Gemeindeversammlung, die Wahl des gesetzlich vorgesehenen Grundmodells mit Schulrat zu beschliessen.

Bemerkung zu Traktandum Nr. 4 der Einwohnergemeinde

Wir möchten Sie über die dringende Notwendigkeit informieren, das derzeitige System des Sozialdienstes Langenbruck zu ersetzen, da es nicht mehr gewartet wird und als Auslauf-Modell gilt. Es ist wichtig zu betonen, dass unsere Gemeinde die einzige im gesamten Kanton ist, die noch mit diesem «veralteten» System arbeitet. Der Fortschritt in der Technologie hat enorme Auswirkungen auf den Bereich des Sozialdienstes, und es ist unabdingbar, dass wir mit den neuesten Standards Schritt halten.

Mit der Einführung des neuen Systems wollen wir sicherstellen, dass wir den aktuellen rechtlichen Ansprüchen gerecht werden. Die gesetzlichen Bestimmungen im Sozialdienst entwickeln sich kontinuierlich weiter, und wir müssen sicherstellen, dass wir über eine Software verfügen, die uns in der Erfüllung dieser Anforderungen unterstützt. Das neue System wird mit den neuesten Funktionen ausgestattet sein, um die reibungslose Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften zu gewährleisten und sicherzustellen.

Neben der rechtlichen Relevanz ist es auch wichtig anzumerken, dass das derzeitige System alt, langsam und fehleranfällig ist. Diese Mängel beeinträchtigen die Effizienz und Qualität der Arbeit unseres Sozialdienstes erheblich. Durch die Implementierung der neuen Software können wir einen entscheidenden Anstieg der Geschwindigkeit, der Genauigkeit und der Zuverlässigkeit erwarten. Dies wird nicht nur unsere Mitarbeiter entlasten, sondern auch sicherstellen, dass unsere Bürgerinnen und Bürger die bestmögliche Unterstützung erhalten.

Die meisten Fachkräfte bevorzugen es, mit modernen und effizienten Softwarelösungen zu arbeiten. Durch die Aktualisierung unseres Systems werden wir unsere Attraktivität als Arbeitgeber steigern und potenziellen Mitarbeitern eine zeitgemäße Arbeitsumgebung bieten können. Dies ist entscheidend, um eine hochqualifizierte und engagierte Belegschaft aufzubauen und langfristig zu halten.

Eine mögliche Zusammenlegung mit einem umliegenden Sozialdienst wurde sorgfältig geprüft und als nicht sinnvoll bewertet. Unsere Gemeinde hat spezifische Bedürfnisse und Anforderungen, die durch eine eigenständige Softwarelösung besser erfüllt werden können. Eine maßgeschneiderte Software ermöglicht es uns, flexibel auf die individuellen Bedürfnisse unserer Bürgerinnen und Bürger einzugehen und den bestmöglichen Service zu bieten.

Antrag:

Der Gemeinderat bittet Sie, dem Kreditantrag von CHF 35'000.- inkl. MwSt. zuzustimmen.

Bemerkung zu Traktandum Nr. 5 der Einwohnergemeinde

Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung einen Kredit in Höhe von CHF 60'000 für das Projekt "12m³ Zisterne für die Feuerwehr". Das Projekt zielt darauf ab, die Effektivität und Einsatzfähigkeit unserer Feuerwehr in der Gemeinde Langenbruck zu verbessern, insbesondere in Bezug auf Brandereignisse auf den landwirtschaftlichen Außenhöfen und potenzielle Waldbrände.

Begründung:

Kommandant Ueli Roth und Daniel Schmutz, sein Stellvertreter, haben seit 2019 intensiv an der Erstellung der Einsatzpläne für die Gemeinde Langenbruck gearbeitet.

Die alten Einsatzpläne waren nicht mehr aktuell und nicht digital. Vom Kanton kam die Forderung an die Feuerwehren, diese neu zu erarbeiten. In unserem Dorf betreffen die Einsatzpläne vor allem die landwirtschaftlichen Außenhöfe. Die Feuerwehr hat zu jedem Hof einen Plan erarbeitet, in dem unter anderem gefährliche Güter wie Diesel und Stromverteilerkästen festgehalten wurden.

Eine besondere Herausforderung war der Wassertransport zu den jeweiligen Höfen. Aufgrund der starken Höhendifferenzen und teilweise weiten Distanzen ergaben sich für die abgelegenen Höfe unumsetzbare Pläne. Teilweise wurden bis zu 4 Ausgleichsstationen vorgesehen, an denen jeweils eine neue Pumpe installiert werden müsste. Das Planungsteam hat versucht, mit Hilfe der Nachbarn und der Stützpunktfeuerwehr intelligente Lösungen zu finden. Dabei wurde immer klarer, dass eine einfachere Lösung mit weniger Material und Feuerwehrleuten erforderlich ist, um im Ernstfall tatsächlich wirksam sein zu können. Die Idee, eine 12m³ Zisterne an den Einsatzort zu ziehen, wurde geboren. Bei einem solchen Ereignis müssten trotzdem Nachbarfeuerwehren und die Stützpunktfeuerwehr mithelfen. Die Idee be-

steht darin, dass die FW sofort aus eigener Kraft 30 Minuten lang über Wasser verfügt. Danach würde ein Shuttle-dienst von umliegenden Feuerwehren eingerichtet werden. Die ersten 30 Minuten sind für uns entscheidend. Der Tank würde vom Gemeindefaktor an den Einsatzort gezogen. Als Tank könnte ein neues Güllefass dienen.

Nutzung:

Die Feuerwehr möchte das Fass bei Brandereignissen auf unseren Außenhöfen, bei Waldbränden und gegebenenfalls zur Unterstützung der Nachbarn einsetzen. Es könnte ebenfalls bei Wasserknappheit verwendet werden, um die Wasserversorgung für die Bevölkerung sicherzustellen.

- Unsere Gemeinde mit den vielen Außenhöfen würde von einer Feuerwehr profitieren, die tatsächlich etwas bewirken kann.
- Aufgrund des Klimawandels könnte die Waldbrandgefahr deutlich größer werden. Unsere Gemeinde wäre gut gerüstet für die Zukunft.
- Auch umliegende Gemeinden könnten profitieren. Das Fass verliert kaum an Wert, da es immer im Magazin steht, nur Wasser transportiert und gut gewartet wird.
- Der Gemeindefaktor eignet sich gut zum Ziehen des Fasses, und die Mitarbeiter des Werkhofs sind auch in der Feuerwehr aktiv.
- Es wurden Ideen von anderen ähnlichen Gemeinden geprüft. Einige Gemeinden haben Verträge mit Landwirten abgeschlossen, dass diese im Brandfall mit ihren Güllefassern aushelfen würden.
- Der Rat ist jedoch der Ansicht, dass ein neues Fass eine größere Kapazität bietet. Es ist sauber, da ausschließlich Wasser gepumpt wird, was sowohl für die Pumpe als auch für den Wiederverkaufswert relevant ist.
- Das Fass wäre immer voll und einsatzbereit. Im Winter würde es nicht einfrieren, da es im Magazin gelagert wird. Außerdem könnte unsere Mannschaft damit üben. Alle Abläufe sind auf unser Material abgestimmt und werden ebenfalls trainiert.

Finanzierung:

Das Budget der Feuerwehr wurde immer eingehalten. Die Ausgaben halten sich im Rahmen, sodass eine außerordentliche Investition durchaus verkraftbar ist. Die Investition ist sinnvoll für die Feuerwehr und rechtfertigt sich für die Zukunft (aufgrund des Wetterverhaltens).



Antrag

Der Gemeinderat bittet Sie, dem Kreditantrag von CHF 60'000.- inkl. MwSt. für die Anschaffung eines Wasserfasses/Zisterne für die Feuerwehr Langenbruck zuzustimmen.

Bemerkungen zu Traktandum Nr. 6 der Einwohnergemeinde

Das "Ausserdorf" hat in den letzten 10 Jahren vermehrt mit Leitungsbrüchen zu kämpfen gehabt, was zu Einschränkungen für die Anwohner geführt hat. Eine Sanierung der Leitungen ist dringend erforderlich, um die Versorgungssicherheit und die Lebensqualität der Bewohner zu gewährleisten.



Wasserleitungsbrüche der letzten Jahre im Ausserdorf

Zusätzlich dazu ist die Straße im Ausserdorf beschädigt und weist zahlreiche Schlaglöcher und Risse auf. Dies führt zu einer Gefährdung des Verkehrs und einer Verschlechterung der Verkehrssicherheit.

Durch die Ausarbeitung eines Vorprojektes können wir eine fundierte Planung für die Sanierung der Leitungen und der Straße im "Ausserdorf" vornehmen. Dies beinhaltet eine genaue Bestandsaufnahme, die Erstellung eines Kostenplans sowie die Planung der erforderlichen Maßnahmen. Ein Vorprojekt ermöglicht uns, die notwendigen Schritte zur

Sanierung präzise zu planen und mögliche Risiken und Herausforderungen frühzeitig zu identifizieren. Dadurch können wir die Kosten realistisch einschätzen und eine effiziente Umsetzung gewährleisten.

Die Sanierung der Leitungen und der Straße im "Ausserdorf" ist von großer Bedeutung, um die Infrastruktur in diesem Bereich langfristig zu sichern. Eine intakte und gut instand gehaltene Infrastruktur trägt auch zur Attraktivität der Gemeinde bei.

Der beantragte Kredit in Höhe von CHF 25'000.- inklusive MwSt. deckt die Kosten für die Ausarbeitung des Vorprojektes zur Sanierung der Leitungen und der Straße im "Ausserdorf" ab und beinhaltet folgende Arbeiten:

- Projektierung Komplettersatz Trinkwasserleitung im Projektperimeter inkl. Hausanschlusersatz.
- Information Grundeigentümer inkl. Begehung der Hausanschlüsse
- Ausarbeitung Kostenteiler Gemeinde / Private betreffend Hausanschlüsse
- Projektierung Sauberwasserleitung ab Postplatz bis Hauptstrasse, inkl. Anschluss Dachwasser von Privaten an WAR
- Vordimensionierung von Schläusen
- Ermittlung Sanierungsbedarf Mischwasserleitung
- Organisation und Auswertung Kanal-TV-Aufnahmen
- Abklärungen, Bedarf Anpassung Strassenbreite und Strasseninstandstellung
- Projektierung Komplettersatz Strassenkörper (Vordimensionierung Foundation, Belag und Randsteine)
- Projektierung Verkehrsberuhigungsmassnahmen
- Variantenstudie mit Ermittlung Bestvariante Strassenausbau / Verkehrsberuhigung
- PAK-Untersuchungen Belag + Koffer inkl. Laborauswertung und Bericht (4 Stk.)
- Zusammenstellung Projektgrundlagen
- Situationsanalyse, Grundlagenstudium
- Erarbeitung Plangrundlagen (Situation Werkleitungen + Strassenbau, Grabenprofile, Normalprofil, Längenprofilplan Kanalisation)
- Erstellung Technischer Bericht inkl. Kostenschätzung +/- 20 %
- Erarbeitung möglicher Projektablauf
- Sitzungen (Annahme 2 Stk.)

Das Vorprojekt dient der Planung, der Erstellung eines detaillierten Konzepts, sowie einer detaillierten Kostenkalkulation.

Antrag

Der Gemeinderat bittet Sie, dem Kreditantrag von CHF 25'000.- inkl. MwSt. für die Ausarbeitung eines Vorprojektes zur Sanierung des Ausserdorfs zuzustimmen.

Bemerkung zu Traktandum Nr. 7 der Einwohnergemeinde

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass das Projekt den gesetzten Zielen und den Erwartungen der Gemeinde voll und ganz gerecht wird. Der Pumptrack hat bereits positive Resonanz in der Gemeinschaft erzeugt und wird als attraktive Sport- und Freizeitstätte wahrgenommen.

Das Projekt, das den Bau eines Pumptracks umfasst, wurde mit dem Ziel initiiert, unseren Einwohnerinnen und Einwohnern, sowie Besucherinnen und Besucher in Langenbruck eine attraktive Freizeiteinrichtung zur Verfügung zu stellen. Über einen definierten Zeitraum haben wir eng mit Fachleuten, Gemeindevertretern und dem Sportverein zusammengearbeitet, um ein qualitativ hochwertiges und sicheres Umfeld für Fahrradenthusiasten aller Altersgruppen zu schaffen. Ein grosser Dank geht an den Sportverein für die effiziente Umsetzung dieses tollen Projektes.

Verpflichtungskredit:	CHF	85'000.00
Nettoinvestitionen:	CHF	64'483.12
Kreditunterschreitung:	CHF	20'516.88

Antrag

Der Gemeinderat bittet Sie um die Genehmigung der Kreditabrechnung zum Projekt Pumptrack.

Bemerkung zu Traktandum Nr. 8 der Einwohnergemeinde

Nach sorgfältiger Planung, Umsetzung und Evaluierung des Projekts liegt nun die finale Kreditabrechnung vor, die den erfolgreichen Abschluss des Projekts bestätigt.

Das Projekt "Parkplatz Pumptrack" wurde umgesetzt, um die Infrastruktur rund um den Pumptrack aufzuwerten und eine angemessene Parkmöglichkeit für die Nutzer zu schaffen. Über einen definierten Zeitraum wurden die notwendigen baulichen Maßnahmen umgesetzt, um den Parkplatz entsprechend den Anforderungen und Bedürfnissen zu gestalten.

Auch das Projekt Parkplatz Pumptrack konnte mit einer Kreditunterschreitung abgeschlossen werden.

Verpflichtungskredit:	CHF	95'000.00
Nettoinvestitionen:	CHF	79'044.66
Kreditunterschreitung:	CHF	15'955.34

Antrag

Der Gemeinderat bittet Sie um die Genehmigung der Kreditabrechnung zum Projekt Pumptrack.

Zusammenzug der Bilanz

Gemeinde Langenbruck
Buchungsperiode 2022

	Bestand per 1.1.2022	Zunahme	Abnahme	Bestand per 31.12.2022
1 AKTIVEN	11'588'493.24	12'573'264.29	11'050'052.69	13'111'704.84
10 FINANZVERMÖGEN	7'906'611.14	12'101'417.84	10'548'252.53	9'459'776.45
14 VERWALTUNGSVERMÖGEN	3'681'882.10	471'846.45	501'800.16	3'651'928.39
Allgemeiner Haushalt	1'702'007.92	399'040.30	242'758.76	1'858'289.46
Spezialfinanzierung Wasserversorgung	1'531'698.60	40'478.75	134'628.45	1'437'548.90
Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	392'518.83	32'327.40	116'462.00	308'384.23
Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung	55'656.75		7'950.95	47'705.80
2 PASSIVEN	11'588'493.24	6'318'633.49	4'795'421.89	13'111'704.84
20 FREMDKAPITAL	9'605'324.16	5'825'350.81	4'794'008.14	10'636'666.83
29 EIGENKAPITAL	1'983'169.08	493'282.68	1'413.75	2'475'038.01
Allgemeiner Haushalt	1'981'994.10	331'795.98		2'313'790.08
> Bilanzüberschuss/Bilanzfehlbetrag	1'878'688.15	331'795.98		2'210'484.13
> Neubewertungsreserve/PK-Bilanzfehlbetrag				
> Vorfinanzierungen				
> Fonds und privatrechtliche Zweckbindungen	103'305.95			103'305.95
> Finanzpolitische Reserve				
Spezialfinanzierung Wasserversorgung	54'796.00-	110'305.20	1'413.75	54'095.45
Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	1'276.45-	37'661.44		36'384.99
Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung	57'247.43	13'520.06		70'767.49

Ergebnisübersicht

Gemeinde Langenbruck
Buchungsperiode 2022

	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
ERFOLGSRECHNUNG	4'461'901.19	4'793'697.17	4'512'810	4'376'557	4'547'381.63	3'996'734.55
+ Betriebliches Ergebnis:				286'028		699'089.73
Aufwandüberschuss	179'174.90					
Ertragsüberschuss						
+ Ergebnis aus Finanzierung:			149'775		148'442.65	
Aufwandüberschuss	152'621.08					
Ertragsüberschuss						
= Operatives Ergebnis (Betrieb & Finanzierung)				136'253		550'647.08
Aufwandüberschuss	331'795.98					
Ertragsüberschuss						
+ Ausserordentliches Ergebnis:						
Aufwandüberschuss						
Ertragsüberschuss						
= Gesamtergebnis (operativ & ausserordentlich)				136'253		550'647.08
Aufwandüberschuss	331'795.98					
Ertragsüberschuss						
INVESTITIONSRECHNUNG	235'925.60	104'797.10	420'000	135'475	300'662.68	13'499.60
Zunahme der Nettoinvestitionen		131'128.50		284'525		287'163.08
Abnahme der Nettoinvestitionen						
BILANZ	13'111'704.84	13'111'704.84			11'588'493.24	11'588'493.24
Bilanzüberschuss / Bilanzfehlbetrag		2'210'484.13				1'878'688.15

Investitionsrechnung

Gemeinde Langenbruck
Buchungsperiode 2022

	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
3 Kultur und Freizeit	485.00				64'321.57	
Nettoaufwand		485.00				64'321.57
6 Verkehr	90'315.23		190'000	115'475	203'871.71	1'061.05
Nettoaufwand		90'315.23		74'525		202'810.66
7 Umwelt und Raumplanung		104'797.10		20'000		12'438.55
Nettoertrag	104'797.10		20'000		12'438.55	
8 Volkswirtschaft	145'125.37		230'000		32'469.40	
Nettoaufwand		145'125.37		230'000		32'469.40
T o t a l	235'925.60	104'797.10	420'000	135'475	300'662.68	13'499.60
Zunahme der Nettoinvestitionen		131'128.50		284'525		287'163.08

Erfolgsrechnung

Gemeinde Langenbruck
Buchungsperiode 2022

	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
0 Allgemeine Verwaltung	623'251.15	165'296.92	616'412	137'352	632'855.65	137'232.40
Nettoaufwand		457'954.23		479'060		495'623.25
1 Oeffentliche Sicherheit	305'666.45	70'500.80	321'901	66'033	310'947.60	70'878.25
Nettoaufwand		235'165.65		255'868		240'069.35
2 Bildung	1'196'926.11	31'479.90	1'257'078	31'500	1'339'231.81	46'652.10
Nettoaufwand		1'165'446.21		1'225'578		1'292'579.71
3 Kultur und Freizeit	40'698.00		39'230		26'240.05	
Nettoaufwand		40'698.00		39'230		26'240.05
4 Gesundheit	390'563.64	31'727.35	349'820	32'500	390'983.56	33'415.45
Nettoaufwand		358'836.29		317'320		357'568.11
5 Soziale Wohlfahrt	604'137.60	429'474.50	724'684	202'450	684'518.49	305'866.39
Nettoaufwand		174'663.10		522'234		378'652.10
6 Verkehr	332'197.97	38'252.51	345'727	61'300	336'187.72	25'879.57
Nettoaufwand		293'945.46		284'427		310'308.15
7 Umwelt und Raumplanung	798'860.20	743'075.00	663'452	578'712	625'692.32	549'240.05
Nettoaufwand		55'785.20		84'740		76'452.27
8 Volkswirtschaft	52'148.90	21'186.00	53'333	24'600	62'714.00	21'657.00
Nettoaufwand		30'962.90		28'733		41'057.00
9 Finanzen und Steuern	117'451.17	3'262'704.19	141'173	3'242'110		2'805'913.34
Nettoertrag	3'145'253.02		3'100'937		3'218'549.99	
Total	4'461'901.19	4'793'697.17	4'512'810	4'376'557	3'996'734.55	3'996'734.55
Ertragsüberschuss		331'795.98				
Aufwandüberschuss				136'253		
T o t a l	4'793'697.17	4'793'697.17	4'512'810	4'376'557	3'996'734.55	3'996'734.55

Einwohnergemeinde Langenbruck		FINANZKENNZAHLEN Rechnung 2022				Kantonale Richtwerte
Kennzahl	Rechnung 2022		Rechnung 2021	5 Jahre		
	Wert	Bewertung	Wert	Wert		
Selbstfinanzierungsgrad	- Gesamthaushalt	499%	-	-125%	100%	Der jährliche Selbstfinanzierungsgrad kann stark schwanken. Mittelfristig sollte der Selbstfinanzierungsgrad gegen 100% betragen, wobei auch der Stand der aktuellen Verschuldung und die Konjunkturlage (bei Hochkonjunktur möglichst über 100%) eine Rolle spielt.
	- Allgemeiner Haushalt	175%	-	-139%	389%	
	- Wasser	N/V	-	N/V	N/V	
	- Abwasser	N/V	-	N/V	N/V	
Zinsbelastungsanteil	0,2%	Gut	0,1%	0,2%	<4%: Gut 4%-9%: Genügend >9%: Schlecht	
Kapitaldienstanteil	3,7%	Geringe Belastung	6,5%	4,0%	<5%: Geringe Belastung 5%-15%: Tragbare Belastung >15%: Hohe Belastung	
Selbstfinanzierungsanteil	14%	Mittel	-9%	3%	>20%: Gut 10%-20%: Mittel <10%: Schlecht	
Investitionsanteil	5%	Schwache Investitionstätigkeit	7%	8%	<10%: Schwache Investitionstätigkeit 10%-20%: Mittlere Investitionstätigkeit 20%-30%: Starke Investitionstätigkeit >30%: Sehr starke Investitionstätigkeit	
Nettoverschuldungsquotient	91%	Gut	135%	81%	<100: Gut 100%-150%: Genügend >150%: Schlecht	
Nettoschuld in Fr./Einwohner	1 207	Mittlere Verschuldung	1 771	1 138	< 0 Franken: Nettovermögen 0 - 600 Franken: Geringe Verschuldung 601 - 1'500 Franken: Mittlere Verschuldung 1'501 - 3'000 Franken: Hohe Verschuldung > 3'000 Franken: Sehr hohe Verschuldung	
Bruttoverschuldungsanteil	221%	Kritisch	239%	204%	<50%: Sehr gut 50%-100%: Gut 100%-150%: Mittel 150%-200%: Schlecht >200%: Kritisch	

NV: Nicht verfügbar - Wert kann nicht berechnet werden.

Bemerkungen zur Rechnung 2022 der Einwohnergemeinde Langenbruck

Konto	Begründung zu den Abweichungen gegenüber dem Budget 2022
Exekutive 1.0120.3099.00	Das Sommerfest als Ersatz des Weihnachtssessen 2021 war ein voller Erfolg. Aus diesem Grund wird das Weihnachtssessen zukünftig wegfallen und jeweils durch ein Sommerfest ersetzt.
1.0120.3130.00	Der Gemeinderat führte ein Workshop betreffend Finanzstrategie durch. Die Kosten beliefen sich auf CHF 4'326.10. Diese wurden per Gemeinderatskompetenz bewilligt.
Allgemeine Dienste 1.0220.3102.00	Neu wird die Grafik der Dorfzeitung ebenfalls durch die Firma Regiodruck übernommen. Aus diesem Grund sind die budgetierten Kosten um CHF 3'015.00 überschritten
1.0220.3130.00	Während der Mutterschaft von einer Mitarbeiterin wurde eine Stellvertretung eingestellt. Diese wurde während 6 Monaten mit CHF 14'559.30 inkl. allen Sozialkosten entlohnt.
1.0220.3132.00	Es wurden überdurchschnittlich viele Baugesuche eingereicht.
1.0220.3133.00	Aus Sicherheitsgründen wurde die Software auf eine 2-Faktoren-Authentifizierung aufgerüstet. Ebenfalls wurde für den sicheren E-Mailversand das Inca-Mail eingerichtet. Die Mehrkosten für beides belaufen sich auf CHF 1'421.60.
1.0220.4260.00	Die Mutterschaftsentschädigung beträgt CHF 8'848.95.
Verwaltungsliegenschaften 1.0290.3120.00	Die Mehrkosten beim Wasserverbrauch des Liegenschaft Kräheggweg hat zwei Gründe: <ul style="list-style-type: none">• Der Wasserverbrauch Juni 2021 wurde im Jahr 2021 nicht verbucht und im Jahr 2022 nachgebucht.• Der Wasserverbrauch Dezember 2022 wurde aufgrund der Umstellung auf einmalige Ablesung p.a. ins Jahr 2022 verbucht. Im Jahr 2022 ist somit der Wasserverbrauch von 2 Jahren verbucht.
1.0290.3300.00 +1.2170.3300.00 +1.3415.3300.00 +1.6150.3300.00 +1.6230.3300.00 +1.7101.3300.00 +1.7201.3300.00 +1.7301.3300.00 +1.8120.3000.00	Gesamthaft wurden ordentliche Abschreibungen von CHF 161'891.71 getätigt.
Allgemeines Rechtswesen 1.1400.3132.00	Bei der amtlichen Vermessung Feldgebiet waren die Kosten viel tiefer als erwartet. Aus diesem Grund wurde die 3. Tranche hinfällig.
KESB 1.1401.3611.00	Bei den Behördenkosten der KESB sind Mehrausgaben von CHF 7'296.65 angefallen. Ebenso sind mit CHF 104'000.00 Mehrkosten für externe Mandatsträger angefallen. Diese Ausgaben kann man nur bedingt beeinflussen. Ein Massnahmenplan wurde erstellt, die Umsetzung wird geprüft.
Kindergarten und Primarschule 1.2110 alle Konten 1.2120 alle Konten	Beim Kindergarten und Primarschule sind Minderausgaben von CHF 53'243.50 zu verzeichnen.
Sport 1.3410.3111.00	Die Turnmatten mussten ersetzt werden. Auf Wunsch des Sportvereins wurden gleichzeitig 12 Airex-Gymnastikmatten angeschafft. Der Betrag von CHF 3056.60 wurden über die Gemeinderatskompetenz bewilligt.

Kirchen- und religiöse Angelegenheiten 1.3500.3149.00	Der Gemeinderat beteiligt sich mit CHF 3'000.00 an den Kosten für die Digitalisierung der Turmuhr an der reformierten Kirche. Die gesamten Kosten belaufen sich auf: CHF 13'922.40
Gesundheit 1.4120.3614.00	Die Pflegefinanzierungskosten sind mit CHF 28'809.40 höher als budgetiert. Diese Kosten können nicht beeinflusst werden.
1.4210.3632.00	Die Spitex Waldenburgertal hatte Ende Jahr Liquiditätsprobleme. Aus diesem Grund haben die beteiligten Gemeinden zusätzliche Beiträge geleistet. Der Anteil unserer Gemeinde ist CHF 13'950.45
1.4331.ff	Die Schulzahnpflegekosten sind im Jahr 2022 etwas gesunken. Die Nettokosten für die Gemeinde belaufen sich auf CHF 5'096.49.
Leistungen an das Alter 1.5350.3637.00	Die Zusatzbeiträge an die Ergänzungsleistungsbezüger sind viel tiefer ausgefallen als budgetiert. Diese Kosten sind nicht beeinflussbar und schwierig vorauszuplanen.
1.5350.4250.00	Der Treffpunkt Alter am Donnerstag kommt bei der Bevölkerung gut an. Die Einnahmen belaufen sich auf CHF 1'201.00
Sozialer Wohnungsbau 1.5600.3637.00	Im Jahr 2022 wurden erstmals Beiträge an private Haushalte in der Höhe von CHF 5'379.15 entrichtet.
Sozialhilfe 1.5720.3637.00 + folgende	Die Ausgaben des Sozialdienstes gegenüber dem Jahr 2021 sind signifikant gesunken. Parallel dazu sind auch die Einnahmen höher als budgetiert. Kosten und Einnahmen sind bei der Sozialhilfe schwierig vorauszuplanen.
Asylwesen 1.5730.restl. Konten	Die Ausgaben und die Einnahmen sind aufgrund des Krieges in der Ukraine weit höher als budgetiert. Insgesamt sind CHF 156'607.50 aufgewendet und CHF 206'813.50 eingenommen worden. Das ergibt einen Mehrertrag von CHF 50'206.00.
Übr. Sozialwesen 1.5790.3010.01	Wegen den vielen Flüchtlingen musste eine weitere Person zur Betreuung engagiert werden. Diese wird mit CHF 500.00 entlohnt.
1.5790.3636.00	Dem Verein Miteinander wurden über die Gemeinderatskompetenz den Gemeindebeitrag von CHF 600.00 sowie ein Unterstützungsbeitrag für die getroffenen Integrationsmassnahmen für die Flüchtlinge der Ukraine von CHF 800.00 zugesprochen.
Gemeindestrassen/ Werkhof 1.6150.3101.00	Es wurde einerseits mehr Dieseltreibstoff benötigt als budgetiert. Ebenso ist der Preis gestiegen. Die Mehrkosten belaufen sich auf CHF 5'196.45.
1.6150.3151.00	Die Unterhaltskosten für Fahrzeuge und Werkhof sind durch das Alter gestiegen.
Wasserversorgung 1.7101 alle Konten	Gesamthaft schliesst die Wasserrechnung mit einem Rechnungsüberschuss von CHF 108'891.45 ab. Dieser Überschuss ist aufgrund des Wechsels der Ablesefrequenz der Wasseruhren von 2 auf 1mal p.a. zurückzuführen. Ohne diese Umstellung wäre ein Ausgabenüberschuss ausgewiesen worden. Dieser Überschuss wird den Reserven zugewiesen, so wie es für Spezialfinanzierungen vorgeschrieben ist. Die Wasserkasse weist nun in der Bilanz ein Guthaben von CHF 54'095.45 aus. Das Guthaben wird benötigt, um den anfallenden grossen Investitionsbedarf zu decken.
Abwasserbeseitigung 1.7201 alle Konten	Die Abwasserrechnung schliesst mit einem Rechnungsüberschuss von CHF 37'661.44 ab. Dieser ist ebenfalls aufgrund des Wechsels der Ablesefrequenz der Wasseruhren von 2 auf 1mal p.a. zurückzuführen. Ohne diese Umstellung wäre auch hier ein Ausgabenüberschuss ausgewiesen worden. Somit weist die Abwasserkasse nun ein Guthaben von CHF 36'384.99.45 auf. Auch die Abwasserkasse muss allfällige Überschüsse zweckgebunden in die Abwasseranlagen re-investieren.

Abfallbeseitigung
1.7301 alle Konten

Die Abfallbeseitigung kostete 2022 CHF 80'377.49. Die Einnahmen sind CHF 93'897.55. Der Mehrertrag von CHF 13'520.06 wird den Reserven zugewiesen. Im Berichtsjahr ist der Verkauf von Kehrriechmarken gegenüber dem Vorjahr um CHF 4'583.00 gestiegen. Der Verkauf der Containermarken ist dafür dieses Jahr um 1'500.00 gesunken. Die Reserven betragen Ende 2022 CHF 70'767.49.

Friedhof
1.7710.3120.00

Gründe für die Mehrkosten beim Wasserverbrauch:

- Der Wasserverbrauch Juni 2021 wurde im Jahr 2021 nicht verbucht und im Jahr 2022 nachgebucht.
- Der Wasserverbrauch Dezember 2022 wurde aufgrund der Umstellung auf einmalige Ablesung p.a. ins Jahr 2022 verbucht.

Im Jahr 2022 ist somit der Wasserverbrauch von 2 Jahren verbucht.

1.7710.4260.00

Im Jahr 2022 fand eine Bestattung einer Auswärtigen Person statt.

Raumplanung
1.7900.3131.00

Die Kosten zum Projekt Gärbi sind höher ausgefallen als budgetiert. Dies aufgrund von nicht vorhergesehenem Aufwand.

Jagd/Fischerei
1.8300.3631.00

Die Gemeinde muss dem Kanton jährlich 50% an die Aufwendungen des Kantons für Wildschäden entrichten. Diese sind dieses Jahr höher ausgefallen.

Tourismus
1.8400.3130.02

Der Gemeinderat hat über die Gemeinderatskompetenz dem Verein Erlebnisraum Tafeljura CHF 2'000.00 für eine Machbarkeitsstudie betreffend dem Naturpark Baselbiet zugesprochen.

Finanzen / Steuern
1.910 alle Konten

Gegenüber dem Steuerertrag von CHF 1'318'307.00 stehen CHF 8'746.10 Steueraufwand. Netto sind die Steuereinnahmen seit dem Jahr 2021 um CHF 61'395.85 gestiegen.

Finanz- und
Lastenausgleich
1.930 alle Konten

Insgesamt ist der Finanz- und Lastenausgleich netto von den budgetierten CHF 1'445'249.00 auf CHF 1'793'420.00, also netto um CHF 348'171.00 höher ausgefallen. Dies Aufgrund der letztjährigen tieferen Steuern.

Fazit:

Die Rechnung 2022 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 331'795.98 ab.

Der Gemeinderat bittet die Versammlung, die Rechnung für das Jahr 2022 zu genehmigen.

NAMENS DES GEMEINDERATES



Hector Herzig, Gemeindepräsident



Lukas Baumgartner, Gemeindeverwalter

Langenbruck, 21. Juni 2023



Bemerkungen und Anträge der Prüfungskommission

Die Jahresrechnung und zahlreiche Geschäfte der Einwohnergemeinde Langenbruck wurden von der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission im Sinne von Paragraph 158 des Gemeindegesetzes geprüft.

Das Prüfungsergebnis kann wie folgt zusammengefasst werden:

Der Abschluss 2022 der Einwohnergemeinde wurde von den Mitgliedern der Prüfungskommission einzeln und in gemeinsamen Sitzungen geprüft. Die Rechnung weist einen erfreulichen Ertragsüberschuss von Fr. 331'795.98 aus.
Im Budget 2022 war ein Verlust von Fr. 136'253.00 vorgesehen.

Folgende Prüfungen wurden vorgenommen:

- Vergleich der Abschlussalden von Post und Bank mit der Schlussbilanz
- Die Abschlusszahlen wurden mit den Budgetzahlen verglichen. Die Abweichungen wurden vom Gemeinderat begründet und sind im Anhang der Rechnung 2022 erläutert.
- Der Abschluss der Jahresrechnung wurde gesichtet und als richtig befunden.
- Sichtung der Gemeinderatsprotokolle
- Sichtung der Belege (stichprobenweise)
- Die gestellten Fragen wurden vom Gemeinderat beantwortet, Anregungen wurden den Behörden mitgeteilt.

Die GRPK stellt fest, dass die Finanzlage der Gemeinde Langenbruck weiterhin als gut bezeichnet werden kann.

In diesem Sinne beantragt die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission Langenbruck der Einwohnergemeindeversammlung die Rechnung 2022 wie vorgelegt zu genehmigen. Die GRPK empfiehlt, der Rechnungsführerin und den Gemeinderäten die Entlastung zu erteilen. Der Finanzverwalterin ist für die sehr gute und gewissenhafte Arbeit der beste Dank auszusprechen.

Die Mitglieder der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission:

Bernhard Schneider

Jolanda Singer

Marc Oesch

Langenbruck, 05. Mai 2023